

Die Landesarbeitsgemeinschaft für Erziehungsberatung in
Niedersachsen e.V. lädt herzlich ein
zu ihrer wissenschaftlichen Jahrestagung 2016:

„Vom Puppenspiel zum Klassifikationssystem - Diagnostik von Bindung und Entwicklung in der Erziehungsberatung“

Zeit: 03. November 2016
von 9.30 Uhr – 17.00 Uhr

Ort: Haus der Region
Hildesheimer Straße 18
30171 Hannover

Diagnostik in der Erziehungsberatung – das ist ganz sicher ein „weites Feld“. Das erwünschte „Zusammenwirken mehrerer Fachkräfte, die mit unterschiedlichen Fachrichtungen vertraut sind“ (§28 SGB VIII) hat zur Folge, dass ganz verschiedene Verfahren und Methoden zum Einsatz kommen. Einheitliche Standards gibt es hier nicht. Manche Fachkollegen vertreten die Überzeugung, in der Erziehungsberatung solle gar ganz auf Diagnostik verzichtet werden. Fest steht, dass die Erziehungsberatungsstelle einer der wenigen Orte ist, an dem auf eine ausgesprochene Diagnose verzichtet werden kann und trotzdem die passende Hilfe ermöglicht wird.

Am Beispiel „Bindungsdiagnostik“ wollen wir unterschiedliche Verfahren in den Blick nehmen und deren Einsatzmöglichkeiten in der Erziehungsberatung diskutieren. Dazu werfen wir auch einen Seitenblick auf den Bereich der psychologischen Begutachtung. Wie werden hier Bindung und Beziehung erfasst und beschrieben? In die Zukunft gerichtet wollen wir uns schließlich mit „ICF-CY“ auseinandersetzen, dem zentralen diagnostischen Instrumentarium aus der Behindertenhilfe.

Wir führen damit eine Diskussion um Diagnostik in der Erziehungsberatung weiter, die wir bei der Jahrestagung in 2015 in Hannover begonnen haben. Und wir werfen einen Blick in die Zukunft der Kinder- und Jugendhilfe, die künftig gemeinsam mit der Behindertenhilfe eine „inklusive Lösung“ anbieten soll.